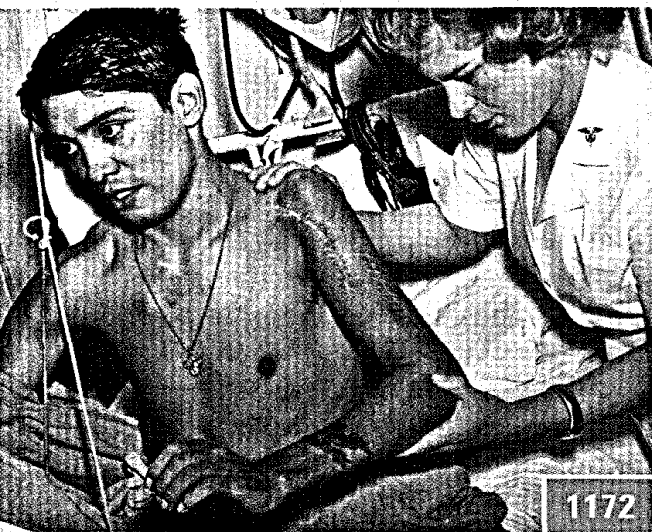




TITEL: Ob Dänemark, Schweiz oder USA – wer als Pflegekraft im Ausland arbeiten möchte, hat gute Chancen. Unser Schwerpunkt gibt Tipps, was vor einem Arbeitsaufenthalt zu bedenken ist, und zeigt einige Beispiele für Auslandsentsätze auf.
(Titelfotos: Masterfile; iStockphotos)



NATIONALSOZIALISMUS: Die Geschichte der Krankenpflege im Nationalsozialismus ist ein dunkles Kapitel. Eine neue Serie bietet einen Rückblick in eine Zeit, in der blinder Gehorsam und Anpassung zum Schwesternalltag gehörten und Widerstand nicht selten mit dem Leben bezahlt wurde.



HÄNDEDESINFEKTION: Wie lange sollte eine chirurgische Händedesinfektion dauern? Ist eine vorherige Händewaschung erforderlich? Wir stellen die wichtigsten Neuerungen zu diesem Thema vor.

1145 ■ EDITORIAL

1148 ■ AKTUELL

■ SCHWERPUNKT

1154 Im Ausland arbeiten
Goodbye Deutschland
Von Brigitte Teigeler

1158 Auslandspraktikum im Westjordanland
Arabischer Pflegealltag
Von Th. Kutschke, F. Bartels, Chr. Zöllner

1162 Arbeitsbedingungen im Sultanat Oman
Arbeiten in 1001 Nacht
Von Prof. em. Dr. Edith Kellnhäuser

1166 Hospitation in einem Hospiz in Neuseeland
Teamarbeit auf Augenhöhe
Von Anja Schneider

■ PRAXIS

▶ 1172 Geschichte der Krankenpflege, Teil 1
Pflege im Nationalsozialismus
Von Martina Waldeyer

1178 Schnittpunkte zwischen Pflege und Rettungsdienst
Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst
Von Mario Hohenegger

1182 Zytoreduktive Chirurgie und HIPEC
Behandlung der Peritonealkarzinose
Von Tamara Meier

▶ 1188 Hygiene
Aktuelle Empfehlungen zur chirurgischen Händedesinfektion
Von Kathrin Kelterborn, PD Dr. Elisabeth Meyer

■ ALTENPFLEGE

1192 Pflegekritiker Claus Fussek im Porträt
„Ich hätte so gern Unrecht“
Von Britta Waldmann

▶ 1194 Notfall im außerklinischen Bereich
Schlaganfall: Jede Minute zählt
Von Sabine Kemmler

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegen Beilagen der Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Salzburg, und Teilbeilagen der B. Braun Melsungen AG – HealthCareJournal – der Evangelischen PflegeAkademie, München, des Fördervereins Gesundheitszentrum Bad Kissingen e.V. und der Markus Lücke Kongress-Organisation, Walsrode, bei.

■ DBfK-AKTUELL

- 1197 Kommentar
- 1198 Nachrichten des Bundesverbandes
- 1204 **Unterstützung im Alltag – Können Roboter pflegen?**
Von Dr. Andreas Büscher
- 1207 DBfK-Adressen
- 1208 Nachrichten der Regionalverbände
- 1212 Termine

■ GESUNDHEITSPOLITIK

- 1215 Umgang mit Kollegen
„Die Pflegenden sind nicht die Entlasten der Ärzte“
Interview mit Andreas Westerfellhaus
- 1218 Blickpunkt Berlin
**Wechsel im Bundesgesundheitsministerium:
„Frische Luft für neues Denken“**
Von Dr. Michael Zaddach

■ MANAGEMENT

- 1220 Fehlerkommission im Krankenhaus
Lernen aus Fehlern – Sicherheitskultur leben
Von Gunhild Leppin
- 1224 Teamleistung gefragt
Ärgerprävention im OP ist Risikomanagement
Von Jochen Berentzen, Maria Thobe
- 1229 Neues Entgeltsystem
DRG in der Psychiatrie und Psychosomatik
Von Benno Schanz, Stefan Stranz

■ BILDUNG

- 1232 Professionelle Einarbeitung spart Zeit und Geld
Anleitung von Servicemitarbeitern in der Pflege
Von German Quernheim

- 1238 **Tipps und Termine**

■ RECHTSRAT

- 1239 Wenn es um die Behandlung geht
Pflegende haben das Recht zur Verweigerung einer Zeugenaussage
Von Prof. Dr. Volker Großkopf

■ IMPRESSUM

- 1242 LESERMEINUNG

■ BUCH-TIPPS

- 1243 BUCH-TIPPS

■ INDUSTRIE-TIPPS

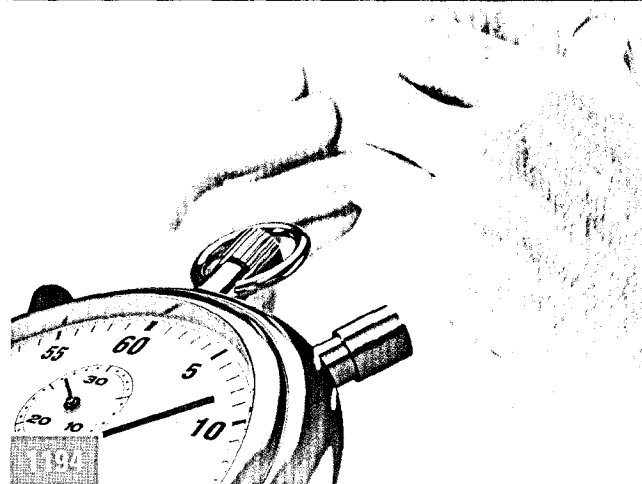
- 1244 INDUSTRIE-TIPPS

■ TV-TIPPS

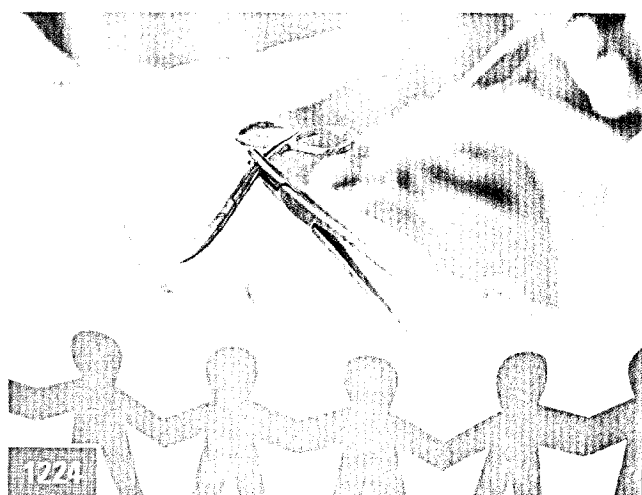
- 1246 TV-TIPPS

■ TERMINE

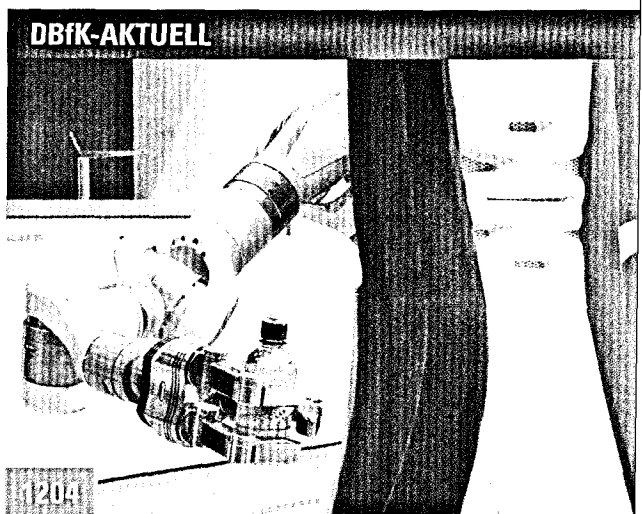
- 1247 TERMINE



SCHLAGANFALL: Liegt der Verdacht nahe, dass ein Mensch einen Schlaganfall erlitten hat, ist schnelles Handeln notwendig. Wichtig ist vor allem, Symptome wie Seh- und Sprachstörungen, Lähmungen oder sehr starken Kopfschmerz als Warnzeichen zu erkennen.



ÄRGERPRÄVENTION: Was sorgt für Ärger im OP? Studien zeigen: inadäquates Führungsverhalten, mangelnde Zusammenarbeit und Organisationsmängel. Das fatale ist, dass mit dem Ärger am Arbeitsplatz „OP-Saal“ die Fehlerquote steigt. Anders ausgedrückt: Ärgerprävention ist Risikomanagement.



PFLERERBOTER: Wie sieht die Zukunft der Pflege aus? Eine der Horrorvisionen ist die, dass in nicht allzu ferner Zukunft die Pflege nicht mehr durch Menschen, sondern durch Roboter erbracht wird.

Alle Artikel finden Sie auch im Internet unter www.bibliomed.de